**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 2 (1876)

Heft: 37

**Artikel:** Um des Friedens willen!

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-422982

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustrirtes humoristisch-sathrisches Wochenblatt.

Berantwortliche Rebaftion: Jean Röbli, Streblgaffe 29.

Erfcheint jeden Samftag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelber franto.

Alle Boftamter und Buchandlungen nehmen Bestellungen entgegen; franto für bie Schweig: für 6 Monate Fr. 5, für 12 Monate Fr. 10; für bas übrige Europa, für Egypten und die Bereinigten Staaten Rordamerita's per 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerita, Afien und Anstralien per 6 Monate Fr. 12, per 12 Monate Fr. 22. Gingelne Nummern 25 Cis.

## Um des Friedens willen!

Was hör' ich? Darf ich trauen meinen Ohren,
Daß vor dem Kampf ein Friedensruf erschallt?
Tritt aus der Wengistadt geschwärzten Thoren
Der Held, vor dem zurild die Schaar geprallt?
Rust Er das Wort, aus edlem Muth geboren,
Bevor der Schuß aus der Karthaune knallt?
"Nur um des Friedens willen!" haben sie gesprochen,
Obwohl sie kaum die Lunte erst gerochen.

Ja, stehe auf, gerüstet wie zum Streite, Du edler Schultheiß, mit dem fühnen Wort! Laß deinen Auf erschallen auch noch heute, Ju wehren jedem Zwist und Brudermord; Zeig deine Brust, entblößt von ihrem Kleide, Den Söhnen, die dich nennen ihren Hort: Seht, ich trat vor Kanonen, um zu retten, Doch ihr steht lediglich vor den Laffetten.

Ms Mann riefft bu, ben Frieden zu erhalten!
"Es führt ber Weg zum Streite burch mein Blut!"
Sie hören es, im Augenblid erkalten
Die heißen Herzen und die Waffe ruht.
heil dir! Die Fahne, die sie heut' entfalten,
Weht deiner Stadt zum Frieden und zur hut.
Rur schabe, daß die selber, welche wähnen
Dich anzurusen, wie Kanonen gähnen.

"Rur für den Frieden!" tönt's und den Erlauchten Erfaßt im Grabe noch des Lachens Krampf, Er kann das Wort nicht deuten, das sie brauchten, Das Wort vom Frieden mitten in dem Kampf; Denn statt bei Lunten, welche vor ihm rauchten, Klingt es gemüthlich bei Cigarrendampf. "Laßt mich in Ruh'!" ruft er in hohlem Tone, "Die Friedenspfeif' ist unter der Kanone!"